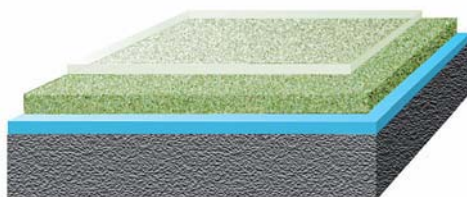


WERIPOX® PROTECTION COLOR

Rutschfestes Epoxidharz - Beschichtungssystem für mineralische Untergründe.
Ca. 4 mm Schichtstärke.

Anwendungsbereich

- Hoch belastete Industrieböden
- Nassbetriebe
- Küchen und Lebensmittelindustrie



- Versiegelung **WERIPOX®-160**
- Rollbeschichtung **WERIPOX®-120** mit Colorquarzeinstreuung
- Grundierung **WERIPOX®-100**
- Untergrund

Eigenschaften

- Lösungsmittelfrei
- Fugenlos
- Gute Chemikalienbeständigkeit
- Strapazierfähig
- Individuelle Farbgestaltung
- Rutschfest von R11 – R13

Technische Daten

Druckfestigkeit (DIN EN 196)	>67 N/mm²
Biegezugfestigkeit (DIN ISO 4624)	>52 N/mm²
Haftzugfestigkeit (DIN ISO 4624)	>2,9 N/mm²
Shore D-Härte (DIN 53505)	83
Rutschfestigkeit (DIN 51130)	R11 – R13
Lichtbeständigkeit (DIN EN ISO 877)	6
(Skala 1-8: 8 = sehr gut)	



Untergründe

Als Untergrund eignen sich alle ausreichend tragfähigen zementgebundenen Materialien, die eine Mindestdruckfestigkeit von 25 N/mm^2 und eine Mindestabreißfestigkeit von $1,5 \text{ N/mm}^2$ aufweisen. Die Oberflächenfeuchte darf nicht mehr als 4% betragen. Bodenplatten müssen in geeigneter Weise gegen aufsteigende Feuchte geschützt werden. Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3°C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Die zu behandelnden Flächen müssen sauber, trocken und saugfähig sein. Zementschlämme, lose und mürbe Teile, Farbreste, trennend wirkende Substanzen wie Öle, Fette, Gummiabrieb u.ä. sind durch Fräsen, Schleifen, Sand-, Flamm- oder Kugelstrahlen zu entfernen. Bei starker Verschmutzung wird im Kreuzgang (2 Arbeitsgänge im 90° Winkel versetzt) gearbeitet. Anschließend die Fläche gründlich, am besten mittels Industriesauger, entstauben.

Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund mit *WERIPOX[®]-RM* oberflächenbündig verfüllen.

Grundierung

WERIPOX[®]-100 wird im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Zum Anmischen wird die Härterkomponente (B) restlos in die Harzkomponente (A) geschüttet, und die Mischung mit einem langsamlaufenden Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv gemischt. Die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.

Die Grundierung wird mit einem Gummischieber oder einer mittelflorigen Rolle homogen aufgebracht. Verbrauch je nach Saugfähigkeit $250\text{-}500 \text{ g/m}^2$.

Die noch frische Fläche wird mit Quarzsand der Körnung $0\text{-}0,3 \text{ mm}$ leicht abgestreut (ca. 500 g/m^2), um eine bessere Zwischenschichthaftung zu gewährleisten.

Ausgleichsschicht

Die beiden Komponenten *WERIPOX[®]-100* werden im gelieferten Mischungsverhältnis analog zur Grundierung angemischt und mit Quarzsand der Körnung $0,1\text{-}0,3 \text{ mm}$ im Verhältnis $1:2$ untergerührt. Die Masse wird mit einem Spachtel oder einer Kelle gleichmäßig auf den Untergrund aufgebracht und mit einer Stachelwalze im Kreuzgang nachgerollt (Verbrauch: $1,0\text{--}1,3 \text{ kg/m}^2$).

Die noch frische Fläche wird mit Farbquarzsand der Körnung $0,2\text{-}0,6 \text{ mm}$ bzw. $0,7\text{-}1,2 \text{ mm}$ vollflächig und im Überschuss abgestreut (ca. $2,5\text{-}3,0 \text{ kg/m}^2$).

Deckversiegelung

Den überschüssigen Sand der Ausgleichsschicht abfegen. Die Versiegelung *WERIPOX[®]-160* wird wie oben beschrieben im abgestimmten Verhältnis vermischt. Mittels Gummischieber wird die Masse auf den Boden aufgebracht und mit einer mittelflorigen Rolle im Kreuzgang nachgerollt.

Verbrauch: $500\text{--}750 \text{ g/m}^2$

Bei Temperaturen von 20°C ist der Boden nach ca. 18 Stunden begehbar und nach 48 Stunden belastbar. Die endgültige mechanische Beständigkeit ist nach 7 Tagen, die chemische nach 4 Wochen erreicht.

Ausschreibungstext

- ...m² Bodenfläche fräsen, schleifen oder kugelstrahlen und absaugen.
- ...m² Grundieren mit **WERIPOX®-100** oder vergleichbarem Produkt (Verbrauch: 250-500 g/m²) und abstreuen mit ca. 500 g/m² Quarzsand 0-0,3 mm
- ...m² Überschmiegeln und absaugen. Aufbringen der Ausgleichspachtelung auf Basis **WERIPOX®-100** oder eines vergleichbaren Produkts, abgemischt mit Quarzsand 0,1-0,3 im Verhältnis 1:1 bis 1:2 (Verbrauch: 1,5-2,0 kg/m²)
Abstreuen der noch frischen Fläche mit ca. 2,5-3,0 kg/m² Colorquarz.
- ...m² Versiegeln mit **WERIPOX®-160** oder eines vergleichbaren Produktes (Verbrauch: 500-750 g/m²).

Hinweis: Alle Angaben sind nach dem aktuellen Stand unserer Produktkenntnisse. Im Hinblick auf die Unterschiedlichkeit der Einsatzbedingungen stellen diese Informationen nur Empfehlungen ohne Gewähr dar. Es obliegt dem Kunden die Eignung der Produkte zu prüfen. Mit dem Erscheinen dieses Produktblattes verlieren die vorangegangenen ihre Gültigkeit. Verbindlich sind nur schriftliche Auskünfte!